

16/SN - 361/ME

-----  
Empfaenger : 1PNR (Präsident des Nationalrates)  
Geschaeftszahl: 145  
Absender : Vorstand <psy.vorstand@kfunigraz.ac.at>  
Betreff : Univ.-Studiengesetz: Entwurf einer =?iso-8859-1?Q?=C4nderung?=  
Eingangsdatum : 26.04.1999  
Antwort an : Vorstand <psy.vorstand@kfunigraz.ac.at>  
-----

An das Präsidium des Nationalrates

Betr.: Univ.-Studiengesetz: Entwurf einer Änderung  
GZ 52.300/30-I/D/2/99

Sehr geehrter Herr Präsident!

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr hat unter dem GZ 52.300/30-I/D/2/99 den Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Universitäts-Studiengesetz geändert wird, zur Stellungnahme übermittelt. In dem Entwurf vermisste ich eine Gesetzesänderung, die es österreichischen Universitäten und Studierenden ermöglicht, an länderübergreifenden Ausbildungsprogrammen innerhalb der EU mitzuwirken und teilzuhaben. Ich bitte Sie deshalb, sich für eine Gesetzesänderung mit dem folgenden Ziel einzusetzen.

Um eine im SOKRATES-Programm der Europäischen Kommission empfohlene Anpassung an gesetzliche Regelungen anderer europäischer Staaten (z.B. Belgien, Deutschland, Niederlande, Portugal) vornehmen zu können, soll eine Änderung des UniStG vorgenommen werden. Diese Änderung soll es österreichischen Studierenden ermöglichen, dass auf Basis von innerhalb der EU grenzüberschreitenden Ergänzungs-, Aufbau- oder Vertiefungsstudiums im Umfang von 60 bis 70 ECTS-Punkten (European Credit Transfer System Points) entsprechend ungefähr 30 bis 35 SWS (Semesterwochenstunden) der akademische Grad "European Master of <Name des Faches>" erworben werden kann.

Mit der Bitte um Unterstützung und Weiterleitung meines Anliegens und mit vorzüglicher Hochachtung  
Dietrich Albert

p.s. In dem Anschreiben des bm:wv wird um Vorlage einer Stellungnahme an das Präsidium des Nationalrates in 25 Ausfertigung gebeten. Meine Bitte um Weiterleitung bezieht sich hierauf. Soweit mir ihre e-mail-Adressen bekannt sind, habe ich mir erlaubt, eine Kopie dieses Schreibens an die Mitglieder des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung zu senden.

O.Univ.-Prof. Dr. Dietrich Albert  
Vorstand des Instituts für Psychologie  
Karl-Franzens-Universität Graz  
Universitätsplatz 2  
A-8010 Graz  
Fax: +43 316 380 9809  
E-mail: psy.vorstand@kfunigraz.ac.at  
Tel.: +43 316 380 -5105, -5118  
oder -8530 (Frau H. Soltys)